

Antrag an das
Finanzreferat, auf

- Bereitstellung über-/außerplanmäßiger Mittel bei HHSt. 6300.9530.0000 2025**
- Umsetzung der Mittel auf HHSt.**
- Vorgriffsweise/vorzeitige Mittelfreigabe bei HHSt.**
- Freigabe der VE 2025 nach Ziff. 6.1 VVHpl. bei HHSt.**
- (sowie) Freigabe der Maßnahme nach Nr. 6.1 VVHpl. – HHSt.**

Betrag	bereits veranschlagt	als Haushaltsrest beantragt
370.000 EURO	332.500 EURO	253.000 EURO
Deckungsvorschlag:	bei Haushaltsstelle	in Höhe von
<input checked="" type="checkbox"/> Einsparungen	6300.9504.0000 Halevistraße	250.000 EURO
<input type="checkbox"/> überplm./außerplm. Einnahmen	6310.9513.0000 Hafenbrücke	120.000 EURO

Deckungsvorschlag kann nicht unterbreitet werden.

Verwendungszweck:

Neu- und Ersatzbeschaffungen von Lichtzeichenanlagen

Begründung:

Durch den immer wiederkehrenden Ausfall der BEFA-Schnittstelle am Verkehrsrechner, fallen derzeit 47 LSA (ca. 40% des Fürther Anlagenbestand) immer wieder in eine lokale Rückfallebene zurück. Die Erfahrung hat gezeigt, dass in dieser lokalen Rückfallebene die Anlagen ihren Zeitstempel verlieren und infolgedessen nicht mehr koordiniert untereinander laufen. Dies führt zu massiven verkehrlichen Behinderungen. Der Zeitstempel müsste bei allen Anlagen mindestens wöchentlich geprüft und bei Bedarf korrigiert werden. Ebenso müsste nach einem Unfall innerhalb von 24h der lokale Speicher der Anlage ausgelesen werden, damit der Nachweis der korrekten Funktion der Anlage zur Abwehr von Schadensersatzansprüchen erbracht werden kann. Personell ist das auf Dauer nicht leistbar. Da diese veraltete Technik nicht mehr gebaut wird, müssen bei den betroffenen Anlagen zumindest alle Steuergeräte getauscht werden, um diese wieder mit dem Verkehrsrechner verbinden zu können. Sollte dies nicht erfolgen, müssen die betroffenen Anlagen durch mobile Anlagen ersetzt werden, was einen finanziellen Aufwand von ca. 10.000€ pro Anlage und Monat bedeuten würde. Die schon veranschlagten HH-Mittel sowie die HH-Reste sind schon für den notwendigen Austausch der Glühfadentechnik gebunden. Wir bitten daher um Bereitstellung der überplanmäßigen Mittel.

<input type="checkbox"/> Antragsgemäß genehmigt (Ziff. 9.3 VVHPI.)		
<input checked="" type="checkbox"/> Antragsgemäß befürwortet.		
Wie folgt genehmigt/befürwortet:	bei HHSt.	i. H. v. EURO
<input checked="" type="checkbox"/> Deckung durch Einsparungen	6300.9504.0000	250.000,-
<input type="checkbox"/> Deckung durch überplm./außerplm. Einnahmen	6310.9513.0000 KR	120.000,-
<input type="checkbox"/> Deckungsreserve		
<input type="checkbox"/>		
<input type="checkbox"/> Der Antrag kann nicht genehmigt bzw. befürwortet werden. <u>Begründung:</u> Die zur Deckung herangezogenen HH-Mittel werden in der MIP 2025-2029 ab 2026 ff. wieder veranschlagt.		

de Käm
zum Vormerk

1231/2025

III. POA/Org bzw. Käm
Kopien für RpA, Käm/1, BvA/Hr,

IV. Ref. V/ZSt z.w.V. Beschluss des Finanz- und Verwaltungsausschusses (ab 50.001 EURO)
 Gutachten des Finanz- und Verwaltungsausschusses (ab 250.001 EURO)
 Beschluss des Stadtrats (ab 250.001 EURO)

Fürth, 25.07.2025
Finanzreferat

[Signature]

[Signature]

[Signature]